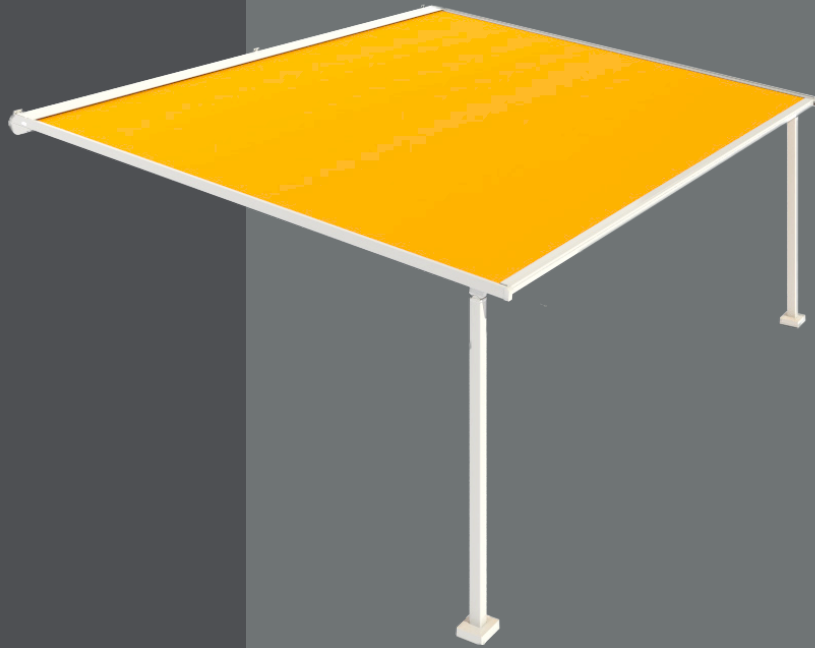


Montageanleitung



Portofino

Pergola



Rolladen O. & M. Schröder OHG
Friederikastraße 12
44789 Bochum
Deutschland
Telefon: +49 (0)234 301077
Telefax: +49(0)234 331682
E-Mail: info@rollladen-schroeder.de
Internet: www.rollladen-schroeder.de

Art.-Nr.: 1000322



Wichtige Sicherheitsanweisung!



Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisung vor der Montage zu lesen und zu befolgen. Die Montageanleitung ist aufzubewahren und muss bei eventuellem Verkauf der Wintergartenbeschattung an den neuen Besitzer weitergereicht werden.

Inhalt

1.	Allgemeines	3
1.1.	Lieferumfang.....	3
1.2.	Qualifikation des Montageunternehmens.....	3
1.3.	Befestigung und Hochziehen an Seilen	3
1.4.	Absturzsicherung	3
2.	Benötigtes Werkzeug.....	3
3.	Montageschritte	4
3.1.	Prüfen des Lieferumfangs	4
3.2.	Anzeichnen und Befestigen der Konsolen.....	4
3.3.	Gehäuse einhängen	6
3.4.	Montage der Säulen.....	6
3.5.	Montage Führungsschienen	8
3.6.	Kunststoffführung anbringen	9
3.7.	Verlegen des Zugbands	9
3.8.	Endlage Wintergartenbeschattung.....	11
3.9.	Abschließende Arbeiten	11
4.	Elektroinstallation	13
5.	Reparatur der Anlage	13
5.1.	Austausch des Antriebes.....	13
5.2.	Austausch des Tuches.....	13
6.	Inbetriebnahme	13
7.	Übergabe.....	13

1. Allgemeines

1.1. Lieferumfang

- 1 x Wintergartenbeschattung Portofino
- * x Wandkonsole
- 2 x Pergola-Säule
- 2 x Gusskappen vormontiert
- 1 x Abdeckprofil für Ausfallprofil
- 2 x Führungsschiene
- 1 x Montageanleitung
- 1 x Bedienungsanleitung
- 1 x Pflegehinweise Tuch
- 1 x Übergabeprotokoll
- 1 x Garantiekarte
- 1 x E-Anschluss - und Einstellanleitung
- 1 x Probelauf oder Programmierkabel

(nur bei extra Bestellung)

* Stückzahl in Abhängigkeit von: Breite, Ausfall, Montageuntergrund und Dübelanzugskräften

Wichtige Hinweise

Die Montage des Gesamtsystems hat durch einen Fachbetrieb zu erfolgen.

Vor Ort müssen die bauseitigen Befestigungsmöglichkeiten geprüft werden, um einen sicheren Halt für den Anbau des zu gewährleisten. Die Wahl des Befestigungsmaterials muss nach dem örtlichen Montageuntergrund erfolgen. Die Wintergartenbeschattung wird **ohne Montagematerial** geliefert.

Die Komponenten dieser Wintergartenbeschattung entsprechen den derzeit geltenden Anforderungen und Regeln der Technik.

Änderungen an der Konstruktion sind nur mit Zustimmung der Lewens Sonnenschutz Systeme GmbH & Co. KG erlaubt.

1.2. Qualifikation des Montageunternehmens

- Einhaltung des Arbeitsschutzes und der Betriebssicherheit
- Umgang mit Leitern und Gerüsten
- Sicherer Transport und Lagerung der Wintergartenbeschattung
- Umgang mit Werkzeug und Maschinen
- Beurteilung und Einbringen der Befestigungsmittel in der vorhandenen Bausubstanz
- Inbetriebnahme der Wintergartenbeschattung und Unterweisung des Nutzers

1.3. Befestigung und Hochziehen an Seilen

Muss die Wintergartenbeschattung in einem höheren Bereich mit Hilfe von Seilen hochgezogen werden, so ist die Anlage,

- aus der Verpackung zu nehmen,
- Sind die Transportseile so zu befestigen, dass die Wintergartenbeschattung nicht herausrutschen kann,
- Auf eine gleichmäßige Lastenverteilung (waagerechte Lage) beim Hochziehen zu achten

1.4. Absturzsicherung

- Bei Arbeiten in großer Höhe sind geeignete Sicherungen von Personen hinsichtlich einer Absturzgefahr zu treffen.
- Leitern und Gerüste müssen einen festen Stand und sicheren Halt bieten.

2. Benötigtes Werkzeug

- Wasserwaage
- Richtschnur / Baulaser
- Bandmaß
- Schlagbohrmaschine und Bohrer passend zu den gewählten Befestigungsmitteln
- Innensechskantschlüssel 3 mm, 4 mm
- Maul/Ringschlüssel 10 mm

Montage

3. Montageschritte



Um eine reibungslose Funktion der Wintergartenbeschattung sicherzustellen ist es unbedingt erforderlich die horizontalen und diagonalen Maße genau einzuhalten.

3.1. Prüfen des Lieferumfangs

Vor Beginn der Montage ist zu prüfen:

- ob die bei der Bestellung gemachten Angaben über Modell, Typ, Abmessungen und Farbe mit der Lieferung übereinstimmen.
- Anzahl und Richtigkeit der gelieferten Teile (siehe Lieferumfang Pos. 1.1).



Es empfiehlt sich die Montage mit **mindestens 2 Personen** durchzuführen

3.2. Anzeichnen und Befestigen der Konsolen

Abb. 1.

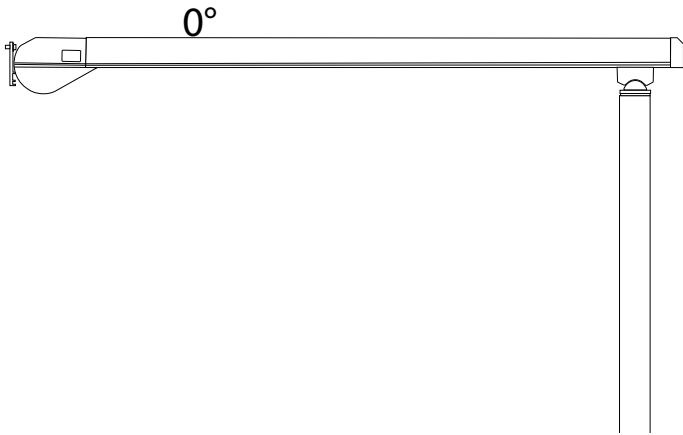
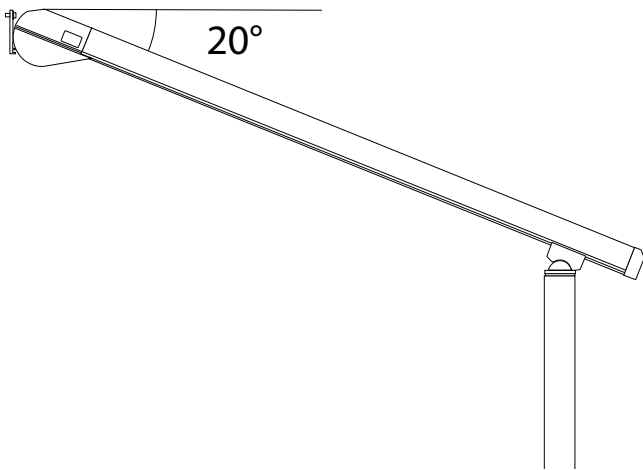


Abb. 2.



Es ist eine Neigung von 0° bis 20° möglich.

Abb. 3.

Portofino Wandkonsole

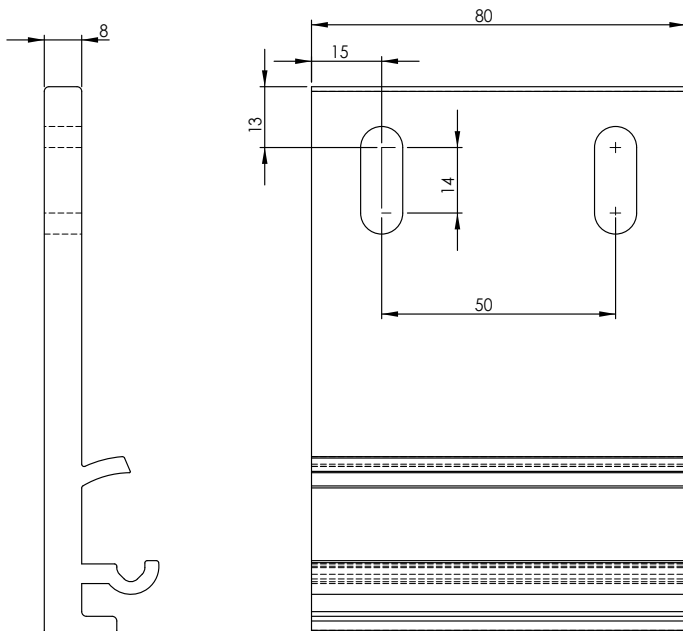


Abb. 4.

Befestigung

Portofino Bestellmaße in cm

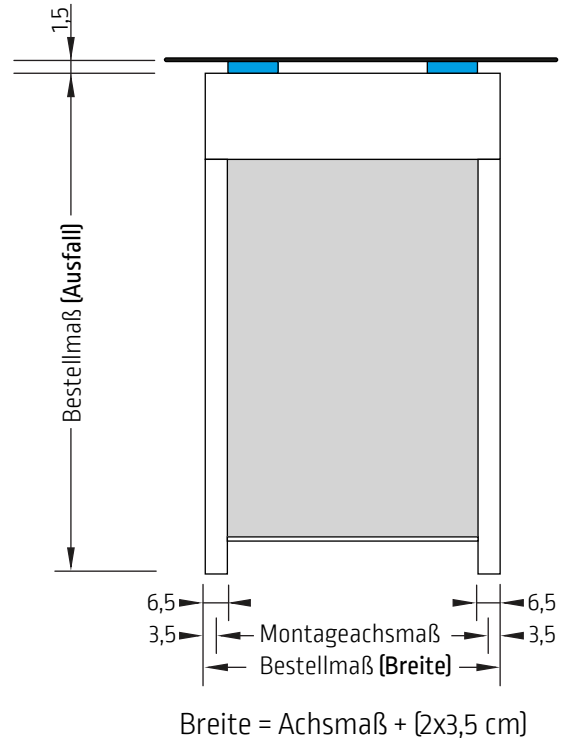


Abb. 5.

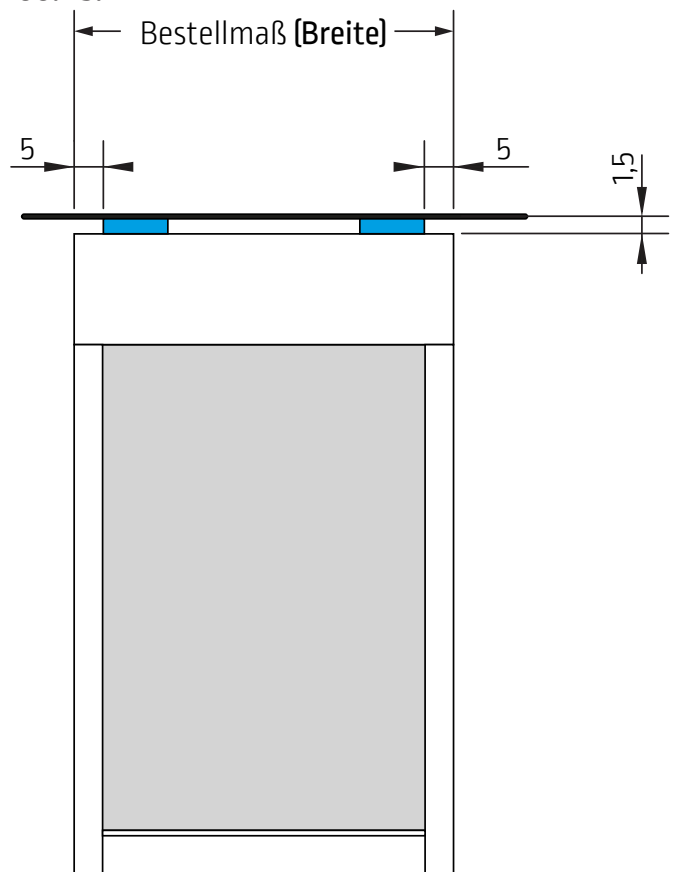
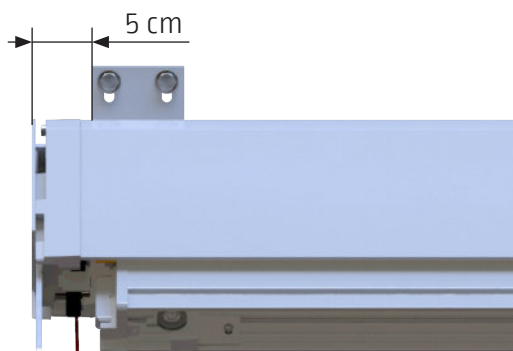


Abb. 6.



Konsolenaußenmaß = Bestellmaß [Breite] - 2 x 5cm


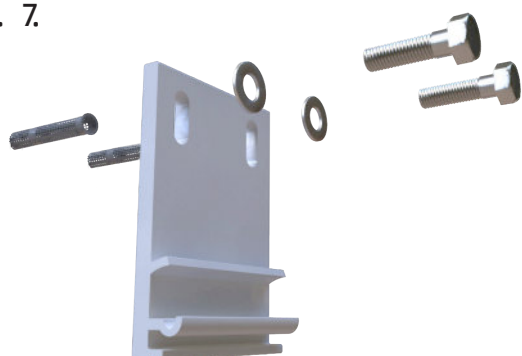
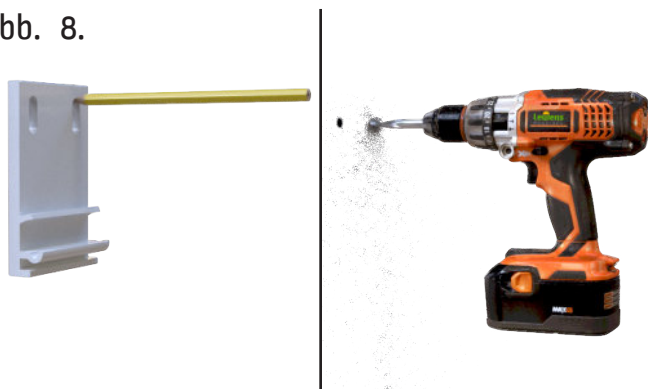
 Jede Konsole ist mit den entsprechenden Befestigungsmitteln zu montieren (Beachten Sie die Verarbeitungsrichtlinien und Auszugskräfte des Dübelherstellers, sowie die Randabstände des Montageuntergrundes).

Abb. 7.



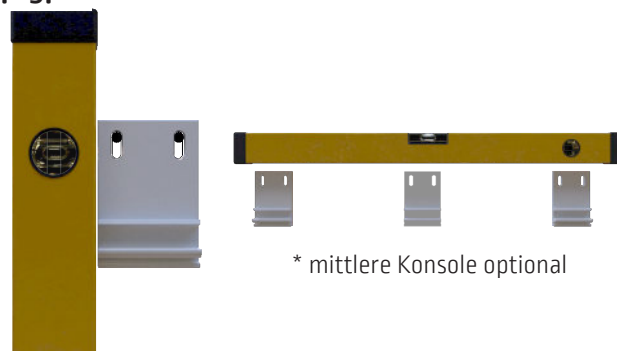
Befestigen Sie die Konsolen mit entsprechenden Befestigungsmitteln.

Abb. 8.



Zeichnen Sie die Position der Konsolen auf Montageuntergrund an und bohren Sie entsprechend.

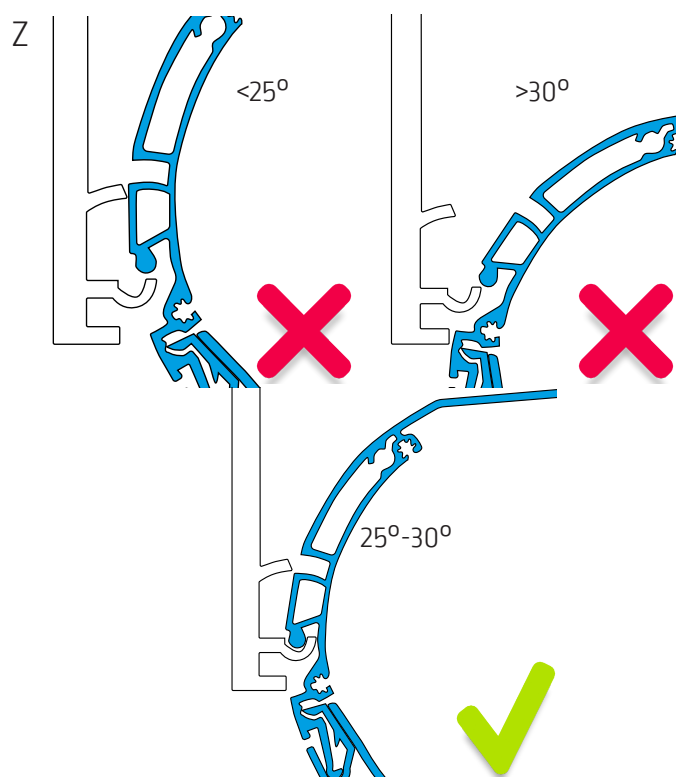
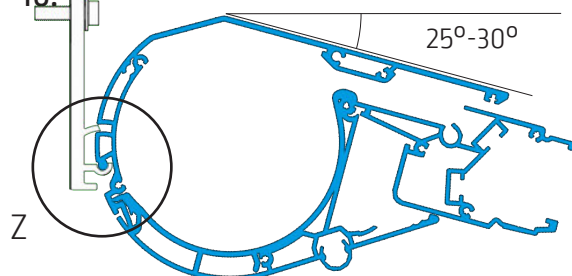
Abb. 9.



Konsolen an der Wand mit Wasserwaage ausrichten, fluchtend in Lot und Waage.

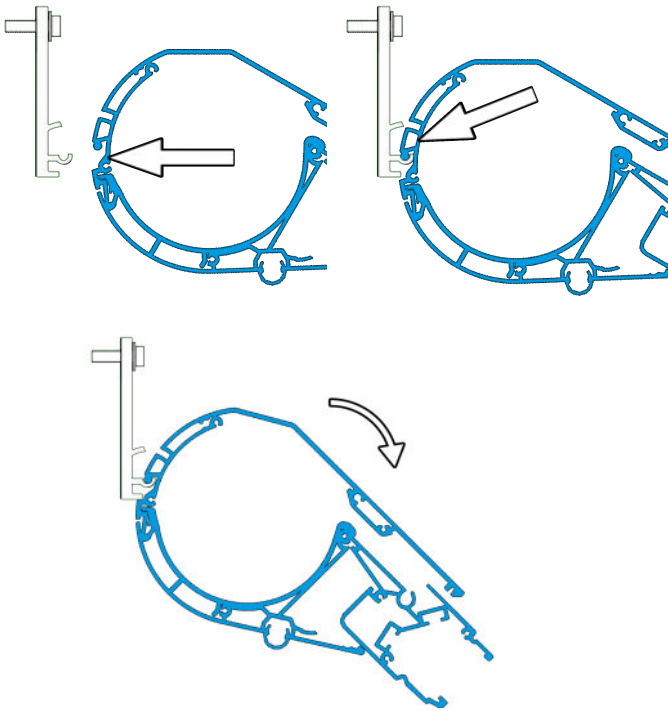
3.3. Gehäuse einhängen

Abb. 10.



Heben Sie das Gehäuse in einem Winkel von ca 25° hinter den unteren Haken der Konsolen...

Abb. 11.



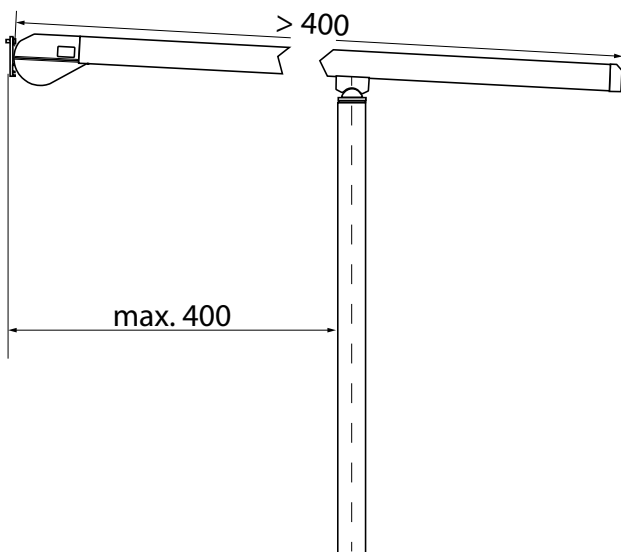
... und lassen sie vorsichtig nach unten kippen.



Achtung! Achten Sie beim Anbringen der Schienen darauf das Gehäuse nicht auszuhaken!

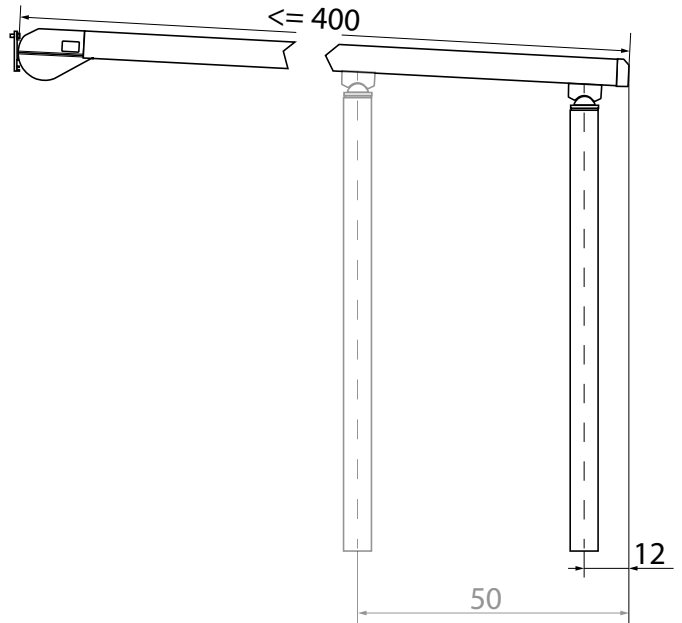
3.4. Montage der Säulen

Abb. 12.



Bei einer Bestelltiefe von über 4 m muss die Säule eingerückt werden.

Abb. 13.



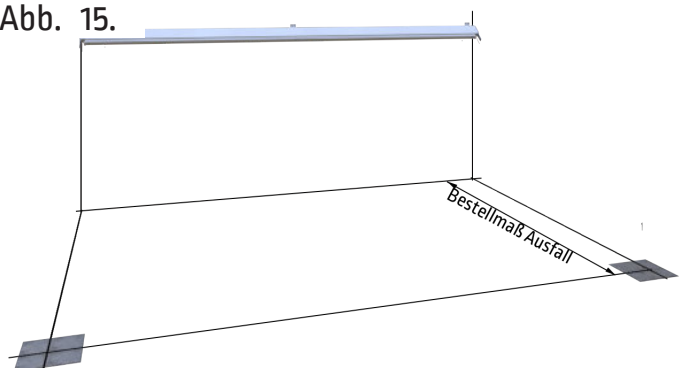
Bei einer Bestelltiefe von bis zu 4 m kann die Säule 12 bis 50 cm eingerückt werden.

Abb. 14.



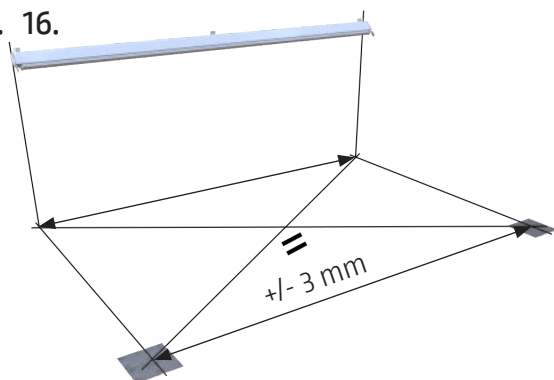
Für die Positionsermittlung der Säulen messen Sie von der Außenseite lotrecht nach unten.

Abb. 15.



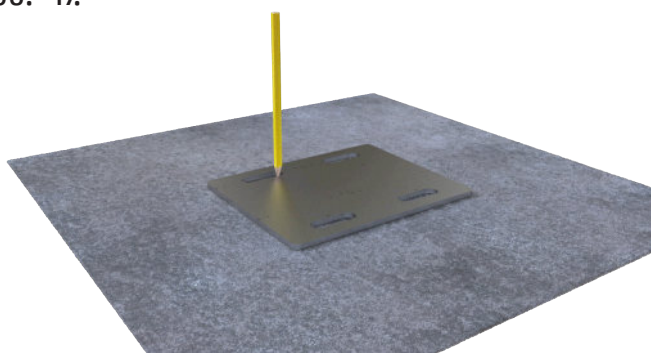
Messen Sie von dort den Abstand von der Wand.

Abb. 16.



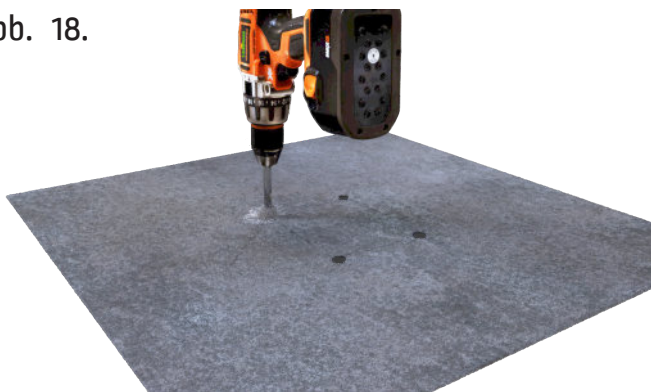
Prüfen Sie das Diagonalmaß und die Parallelität.

Abb. 17.



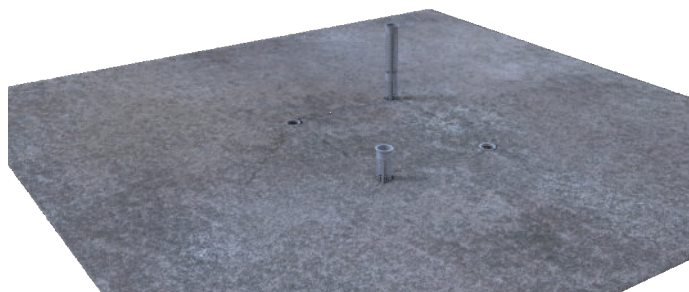
Zeichnen Sie die Position an...

Abb. 18.



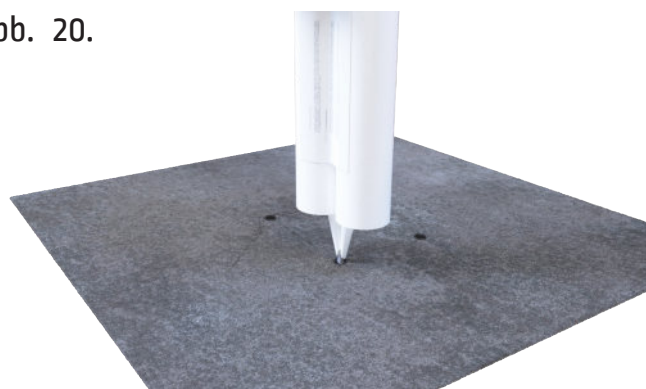
... und bohren Sie entsprechend.

Abb. 19.



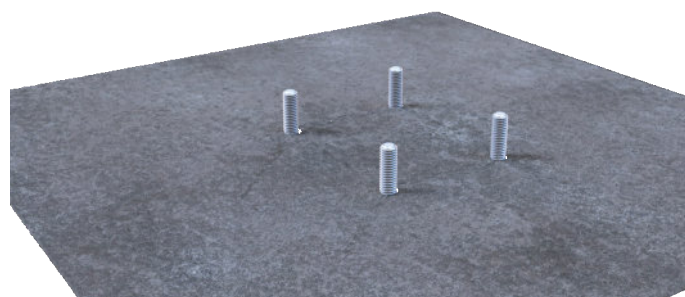
Klebedübel M12 einsetzen...

Abb. 20.



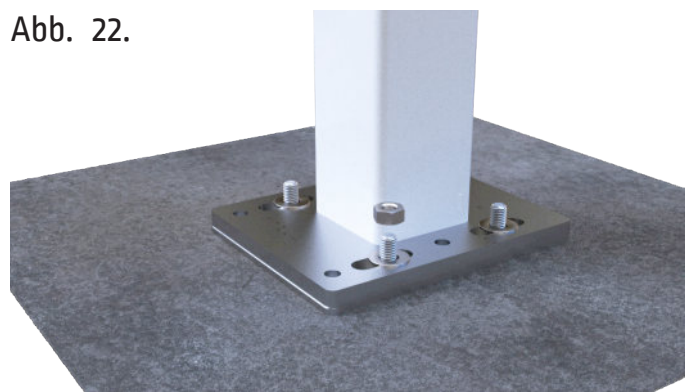
... und mit geeignetem Kleber füllen.

Abb. 21.



Setzen Sie die Gewindestangen ein.

Abb. 22.

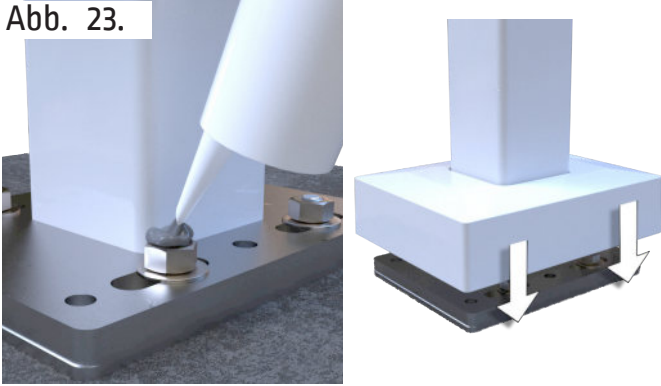


Nach der Abbindezeit können die Justierplatte und die Säule platziert und befestigt werden.



Jede Säule ist mit den entsprechenden Befestigungsmitteln zu montieren (Beachten Sie die Verarbeitungsrichtlinien und Auszugskräfte des Dübelherstellers, sowie die Randabstände des Montageuntergrundes).

Abb. 23.



Bringen Sie etwas Silikon (anderes geeignetes Mittel) auf die Muttern auf und drücken die Kappe an.

Abb. 26.



Achten Sie beim Anbringen der Führungsschienen darauf, das Zugband nicht einzuklemmen.

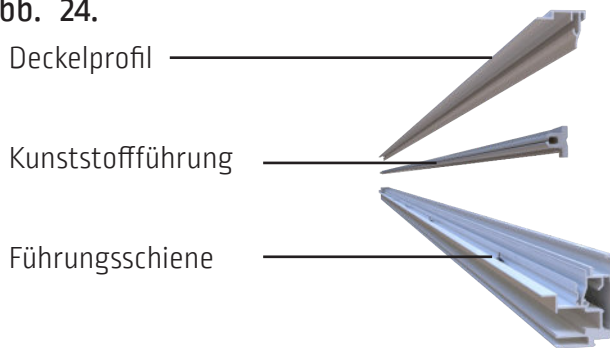
Abb. 27.



Sichern Sie die Führungsschienen von innen mit der Sicherungsschraube.

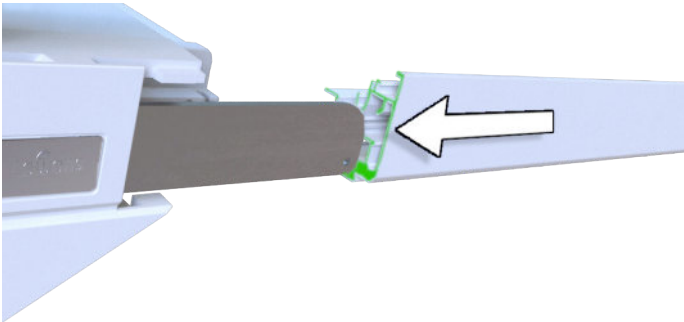
3.5. Montage Führungsschienen

Abb. 24.



Demontieren Sie die Führungsschienen.

Abb. 25.



Bringen Sie die Führungsschienen von vorn am Gehäuse an.



Achtung! Das Gehäuse ist beweglich. Heben Sie es zum Anbringen der Schienen leicht an!



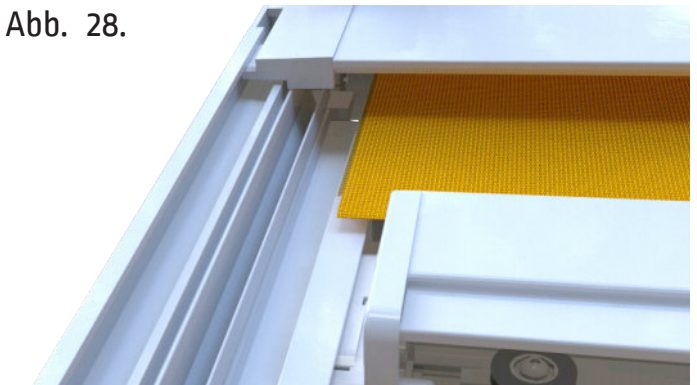
Achtung! Durch scharfkantige Bauteile kann es zu Beschädigungen am Zugband kommen!

3.6. Kunststoffführung anbringen



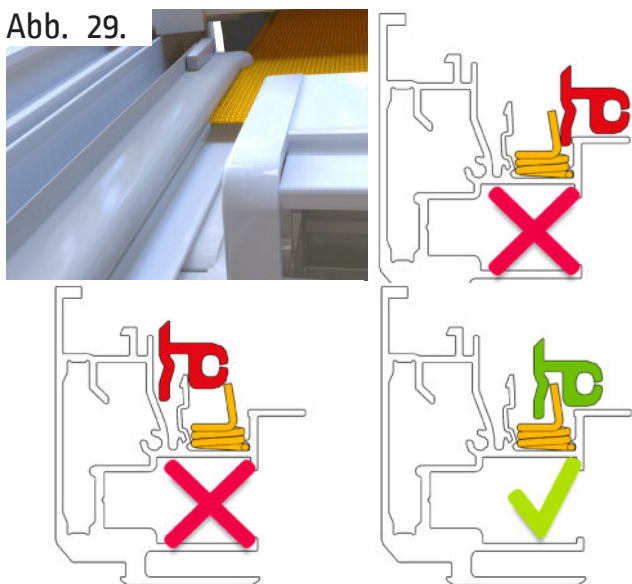
Achtung! Entfernen Sie nun unterhalb des Ausfallprofils die Fixierung (Kabelbinder) der Zugbänder und halten Sie diese leicht unter Spannung.

Abb. 28.



Fahren Sie das Ausfallprofil ca. 10 cm aus.

Abb. 29.



Bei der Montage der Kunststoffführung zeigt der Einlauftrichter zur Gehäuseseite (siehe auch Kennzeichnung auf der Rückseite PVC-Führung).

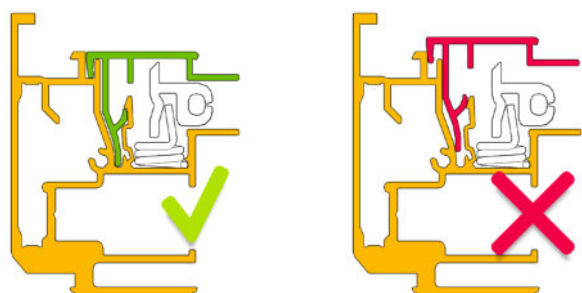
Die Kunststoffführung in den Reißverschluss des Tuchs einschieben.

Prüfen Sie den richtigen Sitz und Abstand aller werkseitig vormontierten Federn jeder Führungsschiene.

(Abb. 29)

Kunststoffführung auf jeden Federhaken aufsetzen.

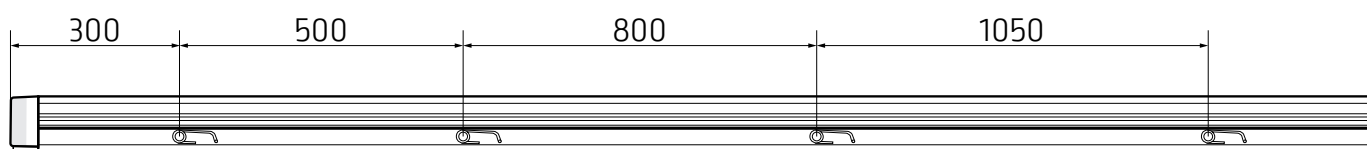
Abb. 30.



Setzen Sie nun das Deckelprofil auf die Führungsschiene auf.

Abb. 31.

Abstand der Federn bei einem Ausfall von 3000 mm, ab 3010 mm Ausfall ist der Federabstand weiter mit 1050 mm fortzuführen.



3.7. Verlegen des Zugbands



Halten Sie das Band bei der Montage dauerhaft leicht unter Spannung!

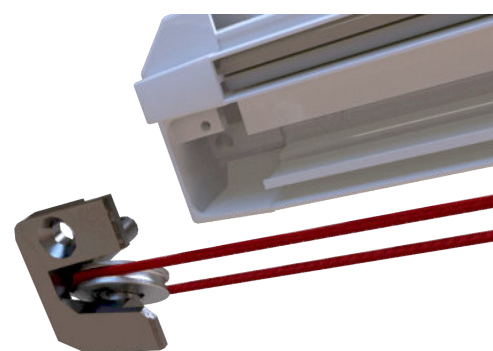


Achten Sie unbedingt darauf, dass das Zugband nicht verdreht ist!



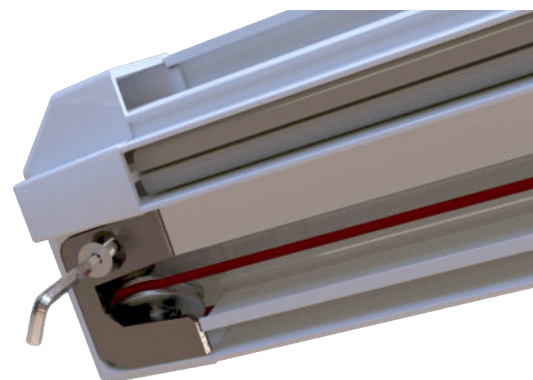
Entfernen Sie die Fixierung des Zugbandes!

Abb. 32.



Die Umlenkrolle ist bereits am Zugband vormontiert.

Abb. 33.



Montieren Sie die Umlenkung in der Schiene.

Abb. 34.

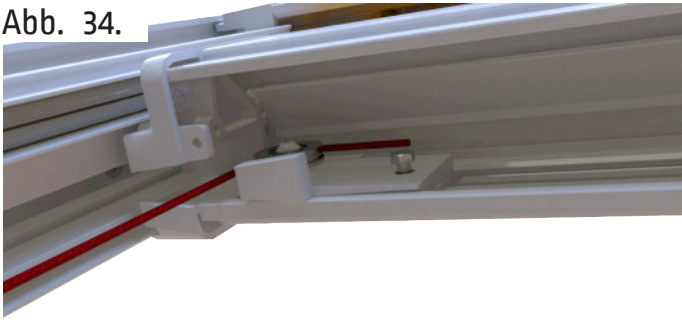
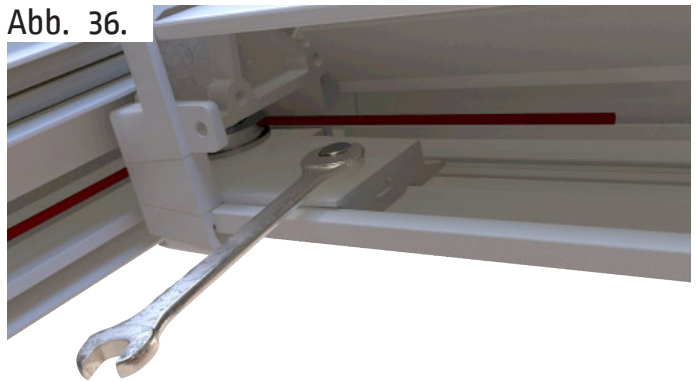


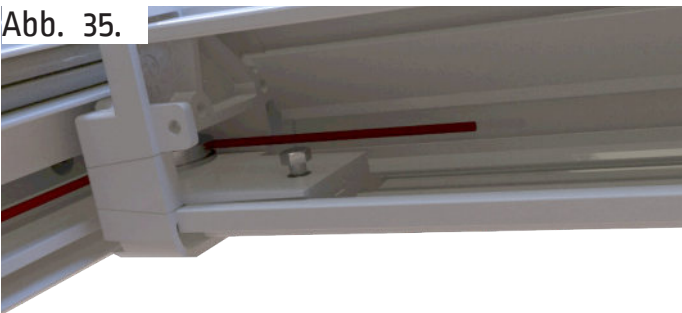
Abb. 36.



Legen Sie das Zugband um die Rolle des Laufwagens im Ausfall.

... und fixieren ihn mit der Sechskantschraube.

Abb. 35.

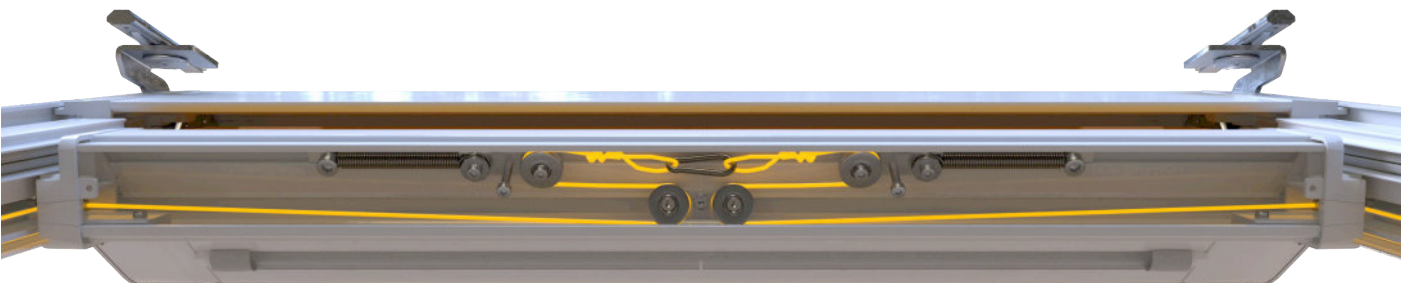


Schieben Sie den Laufwagen nach außen...

Der Bandverlauf im Ausfall sieht wie folgt aus:

Bandverlauf symmetrisch bei einer Anlagenbreite von über 310 cm:

Abb. 37.



Bandverlauf bei einer Anlagenbreite von unter 310 cm:

Abb. 38.

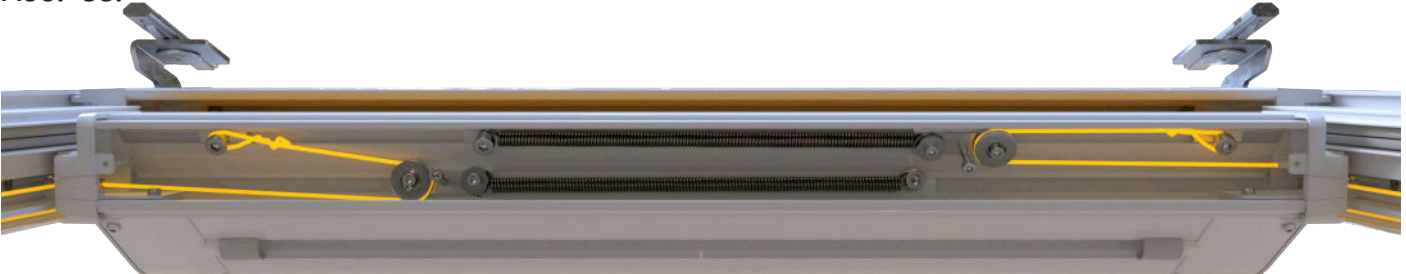
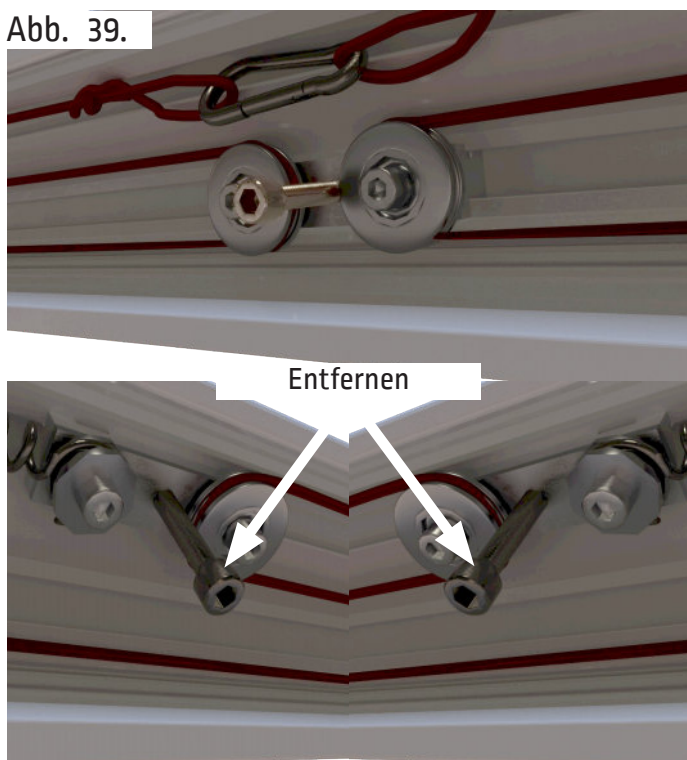


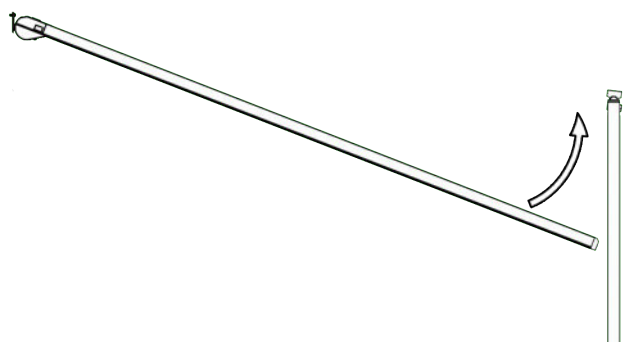
Abb. 39.



Legen Sie die Bandschlaufen bei einer Anlagenbreite von mehr als 310 cm in den Haken [Abb. 38] ein und entfernen Sie dann die Sicherungsschrauben [Abb. 39].

3.8. Endlage Wintergartenbeschattung

Abb. 40.



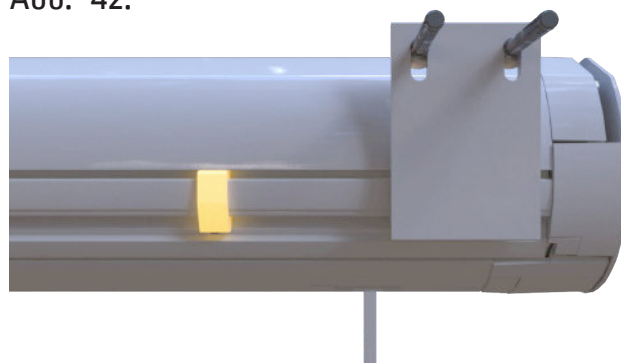
Beide Führungsschienen gleichzeitig nach oben schwenken...

Abb. 41.



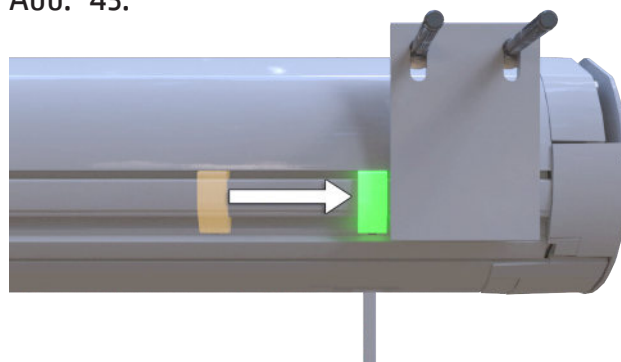
... und von oben in die Schienenhalter der Säulen einrasten.

Abb. 42.



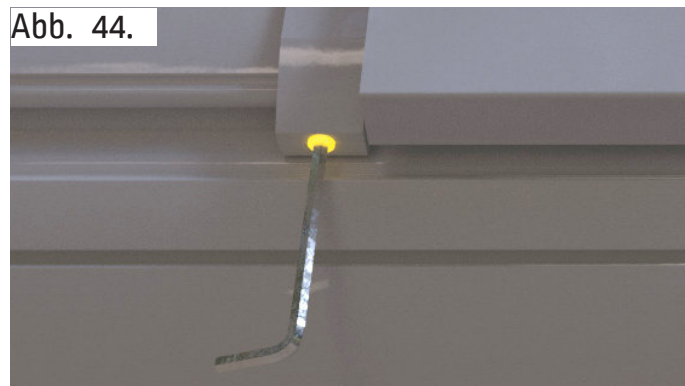
Auf der Rückseite des Gehäuses sind 2 Stopper angebracht.

Abb. 43.



Schieben Sie die Stopper an die Konsolen heran...

Abb. 44.



...und sichern sie von unten mit dem Gewindestift, um ein Verrutschen der Anlage zu vermeiden.

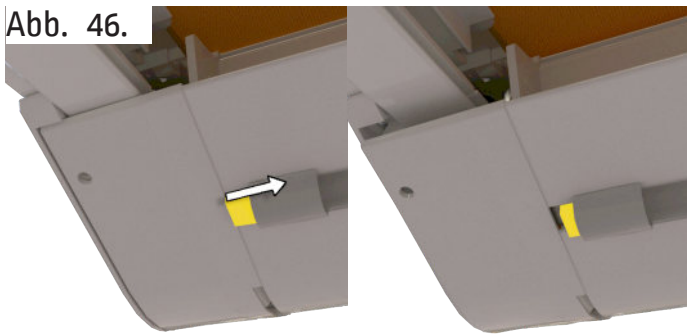
3.9. Abschließende Arbeiten

Abb. 45.



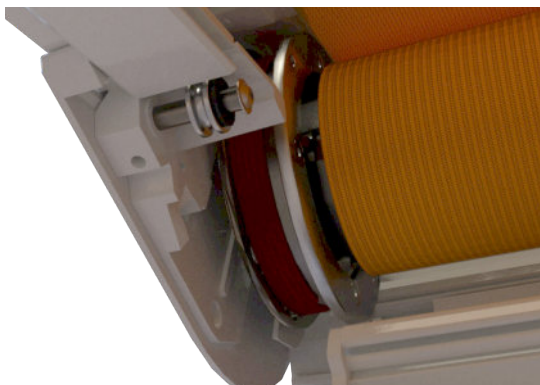
Öffnen Sie das Gehäuse durch entfernen der Innensechskantschraube.

Abb. 46.



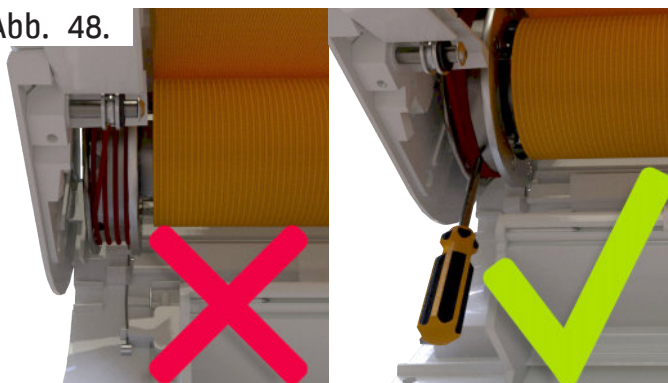
Drücken Sie den Riegelblock auf beiden Seiten nach innen und drücken das Deckelprofil beim Öffnen leicht nach hinten.

Abb. 47.



Prüfen Sie den Bandverlauf auf der Bandscheibe.

Abb. 48.



Das Zugband muss sich auf der Außenseite der Bandscheibe befinden, ggf. unter Zuhilfenahme eines Schraubendrehers nach „AUSSEN“ drücken .



Achten Sie beim Schließen auf den Verlauf des Kabels.
NICHT einklemmen!

Abb. 49.



Schließen Sie das Deckelprofil wieder und fixieren es mit der zuvor entfernten Innensechskantschraube.

Drücken Sie das Deckelprofil auch beim Schließen leicht nach hinten.



Prüfen Sie abschließend den korrekten Sitz der Tuchgleitschalen. Diese müssen unter den Nähten des Tuches positioniert sein.

Abb. 50.



4. Elektroinstallation



Achtung! Der elektrische Anschluss muss von einem zugelassenen Fachmann VDE-gerecht durchgeführt werden. Elektrische Leitungen gemäß dem beiliegenden Schaltplan anschließen.

Die Wintergartenbeschattung darf nur angeschlossen werden, wenn die Angaben auf dem Typenschild mit denen der Stromquelle übereinstimmen. Beim Verlegen des Motorkabels ist darauf zu achten, dass keine Knicke und scharfe Kanten die Anschlussleitung beschädigen.

Der dauerhafte Betrieb der Wintergartenbeschattung über eine Steckdose ist nicht statthaft.

Der verwendete Markisenschalter soll in einer Höhe von 180 cm angebracht werden und muss in Aus- und Einfahrriechtung gegenseitig verriegelt sein, andernfalls geht die Endlagenprogrammierung verloren.

Die Aus- und Einfahrbegrenzung ist werksseitig eingestellt. Bei Änderung muss gem. Anleitung in der beige-fügten Motorenbeschreibung ein genauer Programmmodus befolgt werden.

Die Wintergartenbeschattung kann mit einem Elektroantrieb mit Bedienung über fest installierte Taster oder mit Funksteuerung geliefert werden. **Die Vorgehensweise wird in der mitgelieferten Motorbeschreibung beschrieben.**

Einstellung Elektroantrieb mit Taster-Steuerung:

- Um eine Veränderung der Endlagenprogrammierung vornehmen zu können, wird ein Programmierkabel benötigt (Nicht im Lieferumfang enthalten).

Einstellung Funksteuerung:

- Bei der Funksteuerung erfolgt die Einstellung über den Handsender

5. Reparatur der Anlage

Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Fachbetrieb durchgeführt werden. Es dürfen nur Ersatzteile der Lewens Sonnenschutz GmbH eingesetzt werden.

5.1. Austausch des Antriebes

Um eine Reparatur an einem defekten Antrieb vornehmen zu können, muss die Wintergartenbeschattung mittels eines Gurtes gesichert werden. Es sind hierzu geeignete Montagehilfen und Kenntnisse erforderlich, die nur durch einen Fachbetrieb gewährleistet werden können. Beim Wechsel des Antriebes müssen folgende Arbeitsschritte durchgeführt werden:

- Gusskappe demontieren.
- Gehäusekasten öffnen

Der Antrieb muss der gleichen Baureihe entsprechen und vom selben Hersteller sein.

5.2. Austausch des Tuches

Hierzu muss das Dachprofil der Wintergartenbeschattung demontiert werden. Der Wechsel muss durch einen Fachbetrieb erfolgen oder die Wintergartenbeschattung zum Hersteller geschickt werden.

6. Inbetriebnahme

Personen dürfen sich während der Probeläufe nicht im Bereich der Wintergartenbeschattung aufhalten. Alle Gegenstände die sich unter der Wintergartenbeschattung befinden, sind zu entfernen.

7. Übergabe

Nach Abschluss der Montage sind folgende Anleitungen an den Nutzer zu übergeben:

- Montageanleitung
- Bedienungsanleitung
- Einstellanleitung
- Übergabeprotokoll

Der Nutzer ist umfassend von der Montagefirma hinsichtlich der Bedienungs-, Sicherheits- und Nutzungshinweise aufzuklären. Dem Kunden ist auf dem Übergabeprotokoll die tatsächliche Windwiderstandsklasse, die nach der Montage erreicht wurde, zu dokumentieren. Es kann die Widerstands-klasse 0, 1 oder 2 sein und ist unabhängig von den örtlichen Gegebenheiten der Montage. Die automatische Sonnen- und Windsteuerung ist nach diesem Wert einzustellen. Auf dem Protokoll ist die eingestellte Neigung der Wintergartenbeschattung anzugeben. Das Übergabeprotokoll ist vom Nutzer und Fachhändler gegenzuzeichnen.

Bei unvollständigen oder nicht ausgefüllten Protokollen wird die Wintergartenbeschattung in die Windwiderstandsklasse 0 eingestuft.

Abb. 51.

Portofino

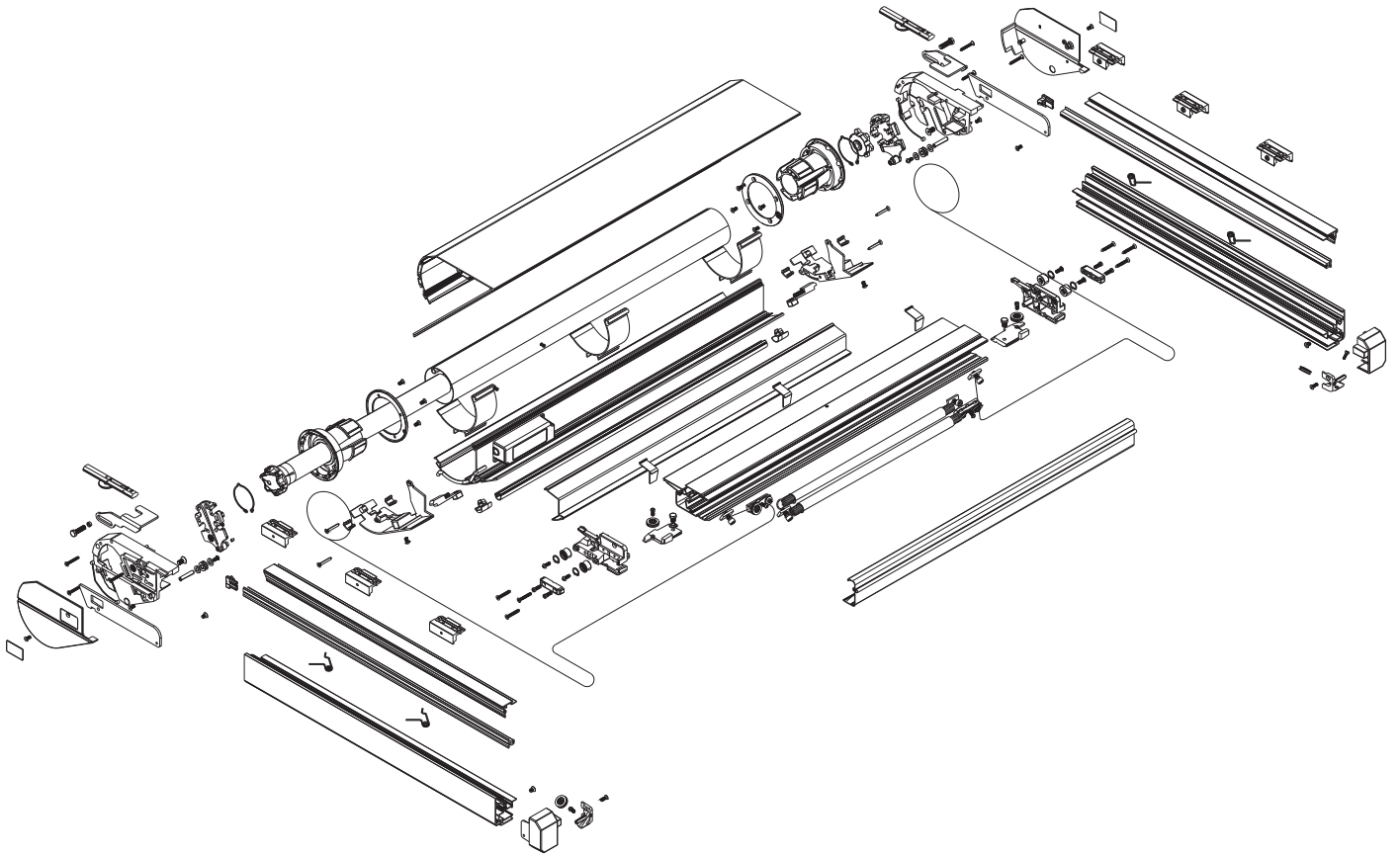
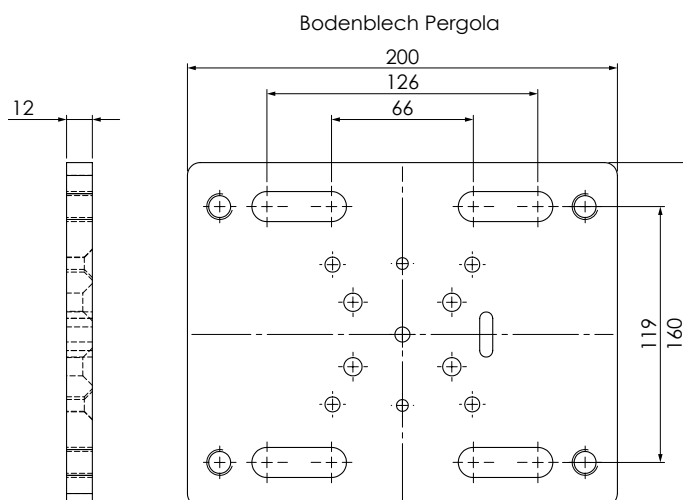
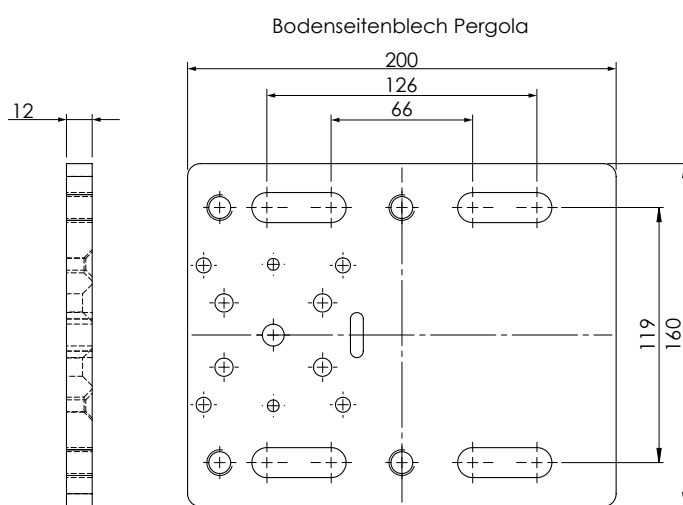
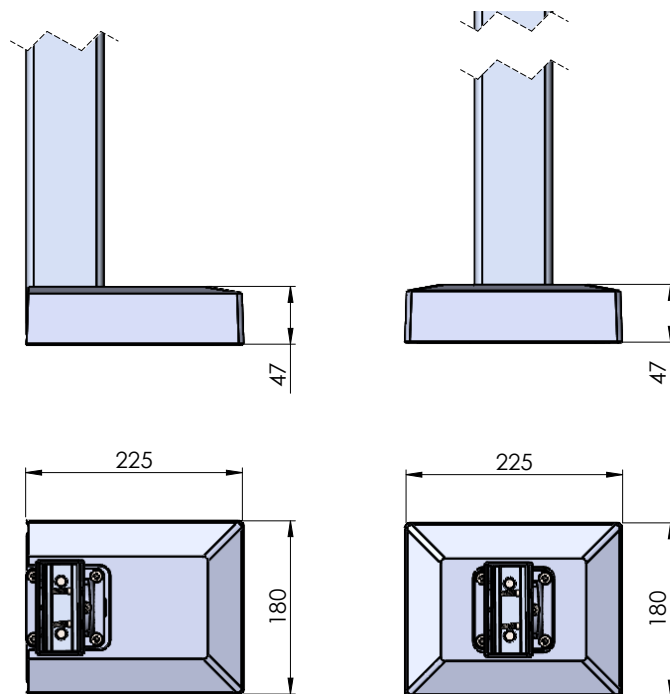
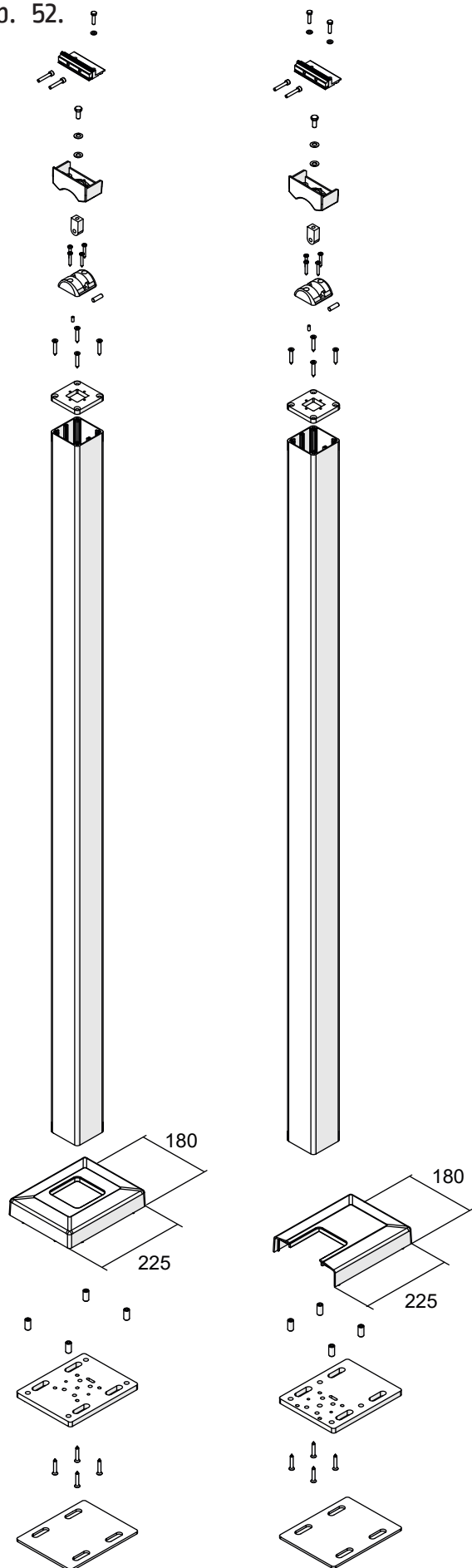


Abb. 52.

Pergola





Rolladen O. & M. Schröder OHG
Friederikastraße 12
44789 Bochum
Deutschland
Telefon: +49 (0)234 301077
Telefax: +49(0)234 331682
E-Mail: info@rollladen-schroeder.de
Internet: www.rollladen-schroeder.de